

2012-03-31 – E-Junioren gegen Eintracht Wittmannsdorf II

Aufstellung: Harmannpreet Singh (Tor)
Mark Liebscher, Remo Zell (SF), Hannes Haussmann (defensiv)
Maximilian Schmalz, Carl Willem Bock, Jimmy Hobeck (offensiv)
Außerdem: André Baske, Hannes Laukamp

Wind und Regen getrotzt

Der Schlepzigiger Rasen – gewohnt gut vorbereitet, danke dafür – sollte heute einiges erleben: Der Wind begann, dann das Spiel, gleich mit einer „kalten Dusche“ in Form eines Freistoßes, der Harmann, welcher den erkrankten Marvin sonst gut vertrat, durchrutschte. Unser Team musste sich danach sortieren und brauchte dazu einige Minuten, trotz deutlich mehr Ballbesitz als der Gegner. Den Hinweis, beim Abstoß der Gäste die Abwehrreihe unter Druck zu setzen, wurde beherzigt: In der 6. Minute glich Carl Willem aus, nachdem er den Abstoß des Gästekeepers am Strafraum abgefangen hatte.

Jetzt war unser Team da: Die Gäste konnten sich kaum noch befreien, die Tore fielen, wie später der heftige Regen im böigen Wind: Nach Ecke konnte André sein Tor machen, Carl Willem legte nach, Jimmy das 4. Tor obendrauf. Dann waren alle nass, auch Schieri Ingo Selbitz.

Notdürftig getrocknet ging unser Team in die zweite Hälfte, um da einen klaren Heimerfolg zu landen, Hannes Laukamp machte auch – wie abgemacht – sein Tor. Er lief im richtigen Moment „in die Gasse“ und versenkte den Ball im langen linken Eck. Damit begann der Schlussspurt, in dem die Zweistelligkeit geschafft wurde. Dabei gelang der Mannschaft teils sehenswerter Kombinationsfußball, der immer wieder von Remo und Mark eingeleitet wurde. Hannes Haussmann, solide wie gewohnt spielend, hatte an dem Wetter heute keinen Spaß, und Schmalzi wurde gehandicapt durch einen Gesichtstreffer vor der Pause. Kopf hoch, Schmalzi, auch Gomez trifft nicht immer!

Danke und Respekt allen (auch den zuschauenden Familienangehörigen), die durchgehalten haben, bleibt gesund!

Torfolge: 0:1 (1.), 1:1, 3:1, 6:1, 9:1, 11:1 Carl Willem (7., 21., 33., 45., 50.), 2:1 André (16.), 4:1, 5:1 Jimmy (24., 31.), 7:1, 10:1 Remo (38., 49.), 8:1 Hannes (44.)